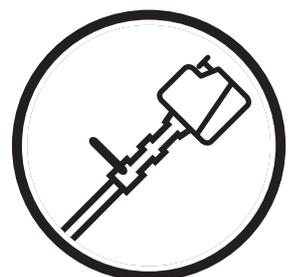


Bedienungsanweisung **324HDA55** x-series

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.



German

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole

WARNUNG! Eine unsachgemäß oder nachlässig angewendete Heckenschere kann zu einem gefährlichen Gerät werden und schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen verursachen. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanweisung lesen und verstehen.



Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.



Benutzen Sie immer:

- Einen zugelassenen Gehörschutz
- Schutzbrille oder Visier



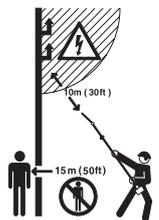
Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



Schneidendes Werkzeug. Das Werkzeug nicht berühren, ohne zuvor den Motor abzustellen.



Dieses Gerät ist nicht elektrisch isoliert. Wenn das Gerät in Kontakt mit oder in die Nähe von stromführenden Leitungen kommt, können Todesfälle oder schwere Verletzungen die Folge sein. Elektrizität kann über einen sogenannten Spannungsbogen von einem Punkt zu einem anderen übertragen werden. Je höher die Spannung, desto größer die Entfernung, über die Elektrizität übertragen werden kann. Elektrizität kann auch durch Äste und andere Gegenstände übertragen werden, besonders dann, wenn diese feucht sind. Mit dem Gerät immer einen Abstand von mindestens 10 m zu einer stromführenden Leitung und/oder Gegenständen, die mit dieser in Kontakt stehen, einhalten. Wenn Sie mit einem kürzeren Sicherheitsabstand arbeiten müssen, wenden Sie sich immer an den aktuellen Stromversorger, um sicherzustellen, dass die Spannung ausgeschaltet ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.



Das Gerät kann gefährlich sein! Der Anwender des Geräts hat darauf zu achten, dass während der Arbeit keine Menschen oder Tiere näher als 15 m herankommen.

Pfeile, die die Grenzen für die Platzierung des Handgriffhalters markieren.



Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.



Rutschfeste und stabile Stiefel tragen.

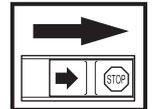


Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft. Die Emission des Gerätes ist im Kapitel Technische Daten und auf dem Geräteschild angegeben.



Sonstige Symbole/Aufkleber am Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

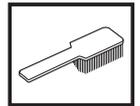
Eine Kontrolle und/oder Wartung ist bei abgestelltem Motor vorzunehmen, wenn der Stoppschalter in Stellung STOP steht.



Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.



Regelmäßige Reinigung ist notwendig.



Visuelle Kontrolle.



Schutzbrille oder Gesichtsschutz müssen benutzt werden.



INHALT

Inhalt

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole 2

INHALT

Inhalt 3

Vor dem Start ist Folgendes zu beachten: 3

EINLEITUNG

Sehr geehrter Kunde! 4

WAS IST WAS?

Was ist was? 5

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Wichtig 6

Persönliche Schutzausrüstung 6

Sicherheitsausrüstung des Gerätes 7

MONTAGE

Montage von Handschutz und Loophandgriff 10

Montage der Schneid-ausrüstung 10

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Umgang mit Kraftstoff 11

Kraftstoff 11

STARTEN UND STOPPEN

Kontrolle vor dem Start 13

Starten und stoppen 13

ARBEITSTECHNIK

Allgemeine Arbeitsvorschriften 15

WARTUNG

Vergaser 17

Schalldämpfer 17

Kühlsystem 18

Zündkerze 18

Luftfilter 18

Getriebe 19

Reinigung und Schmierung 19

Wartungsschema 20

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten 21

EG-Konformitätserklärung (nur für Europa) 22

Vor dem Start ist Folgendes zu beachten:

Die Bedienungsanweisung sorgfältig durchlesen.

Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen. Daher stets einen zugelassenen Gehörschutz tragen.



WARNUNG! Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Gerätes ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es ist immer Originalzubehör zu verwenden. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Anwenders oder anderer Personen führen.



WARNUNG! Eine unsachgemäß oder nachlässig angewendete Heckenschere kann zu einem gefährlichen Gerät werden und schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen verursachen. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanweisung lesen und verstehen.

EINLEITUNG

Sehr geehrter Kunde!

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf eines Husqvarna-Produkts! Husqvarnas Geschichte reicht bis ins Jahr 1689 zurück, als König Karl XI eine Fabrik an den Ufern des Flusses Huskvarna errichten ließ, in der Musketen gefertigt werden sollten. Die Lage am Huskvarna bot sich an, da der Fluss zur Erzeugung von Wasserkraft verwendet wurde und so als Wasserkraftwerk diente. In den mehr als 300 Jahren seit dem Bestehen des Husqvarna-Werks wurden unzählige Produkte hergestellt, angefangen von Holzöfen bis hin zu modernen Küchenmaschinen, Nähmaschinen, Fahr- und Motorrädern usw. 1956 wurde der erste Motorrasenmäher auf den Markt gebracht, gefolgt von der Motorsäge 1959, und in diesem Bereich ist Husqvarnas auch heute tätig.

Husqvarna ist gegenwärtig einer der weltführenden Hersteller von Forst- und Gartenmaschinen und legt vor allem Wert auf Qualität und Leistungskraft. Das Unternehmenskonzept umfasst die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Produkten für den Einsatz in Wald und Garten sowie in der Bauindustrie. Husqvarnas Ziel ist es, auch in den Bereichen Ergonomie, Benutzerfreundlichkeit, Sicherheit und Umwelt führend zu sein – dies lässt sich an vielen Details erkennen, die aus diesen Gesichtspunkten heraus entwickelt wurden.

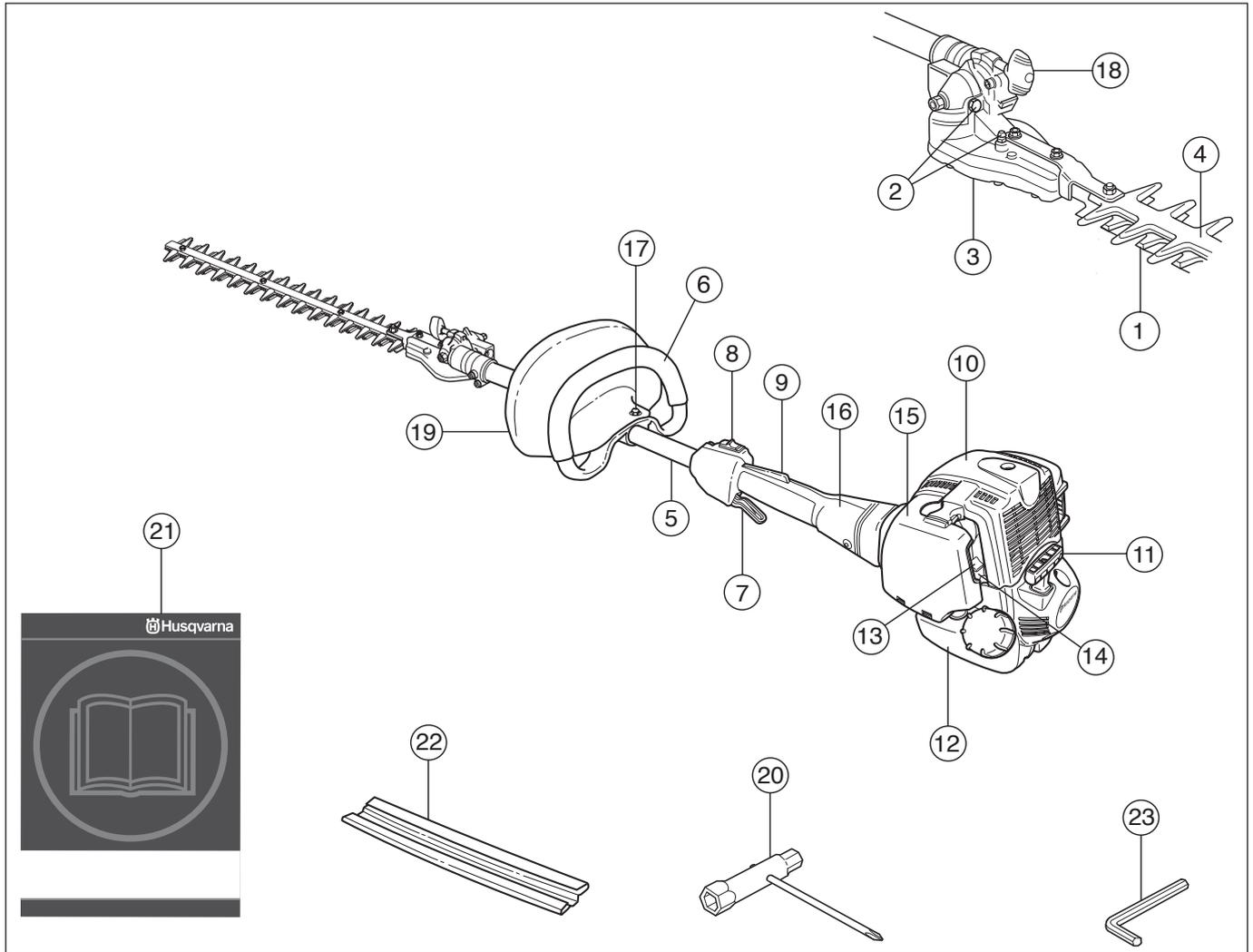
Wir sind überzeugt, dass Sie mit der Qualität und Leistung unserer Produkte über lange Jahre mehr als zufrieden sein werden. Mit dem Erwerb unserer Produkte erhalten Sie professionelle Hilfe bei Reparaturen und Service, falls doch einmal etwas passieren sollte. Haben Sie die Maschine nicht bei einem unserer Vertragshändler gekauft, fragen Sie dort nach der nächsten Servicewerkstatt.

Wir hoffen, dass Sie mit Ihrer Maschine über lange Jahre zufrieden sein werden. Denken Sie daran, diese Bedienungsanleitung sicher aufzubewahren. Die genaue Befolgung ihres Inhalts (Verwendung, Service, Wartung usw.) verlängert die Lebensdauer der Maschine erheblich und erhöht zudem ihren Wiederverkaufswert. Sollten Sie Ihre Maschine verkaufen, händigen Sie dem neuen Besitzer bitte auch die Bedienungsanleitung aus.

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Husqvarna-Produkt entschieden haben.

Die Husqvarna AB arbeitet ständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte und behält sich daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.

WAS IST WAS?



Was ist was?

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1 Messer | 13 Choke |
| 2 Schmiernippel und Fetteinfüllstopfen. | 14 Kraftstoffpumpe |
| 3 Winkelgetriebe | 15 Luftfiltergehäuse. |
| 4 Messerschutz | 16 Kupplungsdeckel |
| 5 Führungsrohr | 17 Befestigungsschraube Handschutz |
| 6 Vorderer Handgriff | 18 Drehknopf Winkeleinstellung |
| 7 Gashebel | 19 Handschutz |
| 8 Stoppschalter | 20 Kombischlüssel |
| 9 Gassperre | 21 Bedienungsanweisung |
| 10 Zylinderdeckel | 22 Transportschutz |
| 11 Starthandgriff | 23 Inbusschlüssel |
| 12 Kraftstofftank | |

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Wichtig

WICHTIG!

Das Gerät ist nur für das Schneiden von Ästen und Zweigen konstruiert.

Niemals mit einem Gerät arbeiten, das ohne Zustimmung des Herstellers modifiziert wurde und nicht länger mit der Originalausführung übereinstimmt.

Arbeiten Sie niemals mit dem Gerät, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, da hierdurch Sehkraft, Urteilsvermögen oder Körperkontrolle beeinträchtigt werden können.

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Persönliche Schutzausrüstung.

Benutzen Sie das Gerät niemals bei extremen Klimaverhältnissen wie strenger Kälte oder sehr heißem und/oder feuchten Klima.

Niemals mit einem defekten Gerät arbeiten. Die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung sind sorgfältig zu befolgen. Gewisse Wartungs- und Servicemaßnahmen sind von geschulten, qualifizierten Fachleuten auszuführen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung.

Alle Gehäuse- und Schutzteile müssen vor dem Start montiert werden. Sicherstellen, dass Zündkappe und Zündkabel unbeschädigt sind, um elektrische Schläge zu vermeiden.



WARNUNG! Einen Motor in einem geschlossenen oder schlecht belüfteten Raum laufen zu lassen, kann zum Tod durch Ersticken oder Kohlenmonoxidvergiftung führen.



WARNUNG! Falsche Messer können die Unfallgefahr erhöhen.

Persönliche Schutzausrüstung

WICHTIG!

Eine unsachgemäß oder nachlässig angewendete Heckenschere kann zu einem gefährlichen Gerät werden und schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen verursachen. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung lesen und verstehen.

Bei der Benutzung des Gerätes muss die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung angewendet werden. Die persönliche Schutzausrüstung beseitigt nicht die Unfallgefahr, begrenzt aber den Umfang der Verletzungen und Schäden. Bei der Wahl der Schutzausrüstung einen Fachhändler um Rat fragen.



WARNUNG! Bei Benutzung von Gehörschützern immer auf Warnsignale oder Zurufe achten. Den Gehörschutz immer abnehmen, sobald der Motor abgestellt ist.

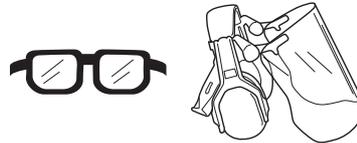
GEHÖRSCHUTZ

Ein Gehörschutz mit ausreichender Dämmwirkung ist zu tragen.



AUGENSCHUTZ

Es ist immer ein zugelassener Augenschutz zu tragen. Bei der Benutzung eines Visiers ist auch eine zugelassene Schutzbrille zu tragen. Zugelassene Schutzbrillen sind in diesem Falle diejenigen, die die Normen ANSI Z87.1 für die USA bzw. EN 166 für EU-Länder erfüllen.



HANDSCHUHE

Handschuhe sind dann zu tragen, wenn dies notwendig ist, z. B. bei der Montage der Schneidausrüstung.



STIEFEL

Rutschfeste und stabile Stiefel tragen.



KLEIDUNG

Kleidung aus reißfestem Material wählen und nicht zu weite Kleidungsstücke tragen, die sich leicht im Unterholz verfangen können. Stets kräftige lange Hosen tragen. Keinen Schmuck, kurze Hosen oder Sandalen tragen und nicht barfuß gehen. Schulterlanges Haar nicht offen tragen.

ERSTE HILFE

Ein Erste-Hilfe-Set soll immer griffbereit sein.



ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Sicherheitsausrüstung des Gerätes

In diesem Abschnitt werden einzelnen Teile der Sicherheitsausrüstung des Gerätes beschrieben, welche Funktion sie haben und wie ihre Kontrolle und Wartung ausgeführt werden sollen, um sicherzustellen, dass sie funktionsfähig sind. (Siehe Kapitel Was ist was? um herauszufinden, wo die Sicherheitsdetails an Ihrem Gerät zu finden sind).

Die Lebensdauer der Maschine kann verkürzt werden und die Unfallgefahr kann steigen, wenn die Wartung der Maschine nicht ordnungsgemäß und Service und/oder Reparaturen nicht fachmännisch ausgeführt werden. Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die nächste Servicewerkstatt.

WICHTIG!

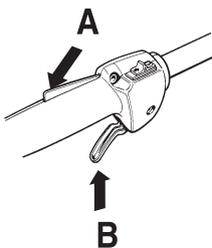
Service und Reparatur des Gerätes erfordern eine Spezialausbildung. Dies gilt besonders für die Sicherheitsausrüstung des Gerätes. Wenn Ihr Gerät den unten aufgeführten Kontrollanforderungen nicht entspricht, müssen Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen. Beim Kauf eines unserer Produkte wird gewährleistet, dass Reparatur- oder Servicearbeiten fachmännisch ausgeführt werden. Sollte der Verkäufer Ihres Gerätes nicht an unser Fachhändler-Service-Netz angeschlossen sein, fragen Sie nach unserer nächstgelegenen Servicewerkstatt.



WARNUNG! Benutzen Sie nie ein Gerät mit defekter Sicherheitsausrüstung. Die Sicherheitsausrüstung des Gerätes muss so kontrolliert und gewartet werden, wie dies in diesem Abschnitt beschrieben wird. Wenn Ihr Gerät den Kontrollanforderungen nicht entspricht, muss eine Servicewerkstatt aufgesucht werden.

Gashebelsperre

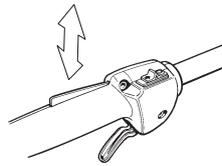
Die Gashebelsperre soll die unbeabsichtigte Betätigung des Gashebels verhindern. Durch Drücken der Sperre (A) im Handgriff (= wenn man den Handgriff hält) wird der Gashebel (B) gelöst. Wird der Handgriff losgelassen, werden Gashebel und Gashebelsperre wieder in ihre Ausgangsstellung zurückgestellt. Dies geschieht mit Hilfe von zwei voneinander unabhängigen Rückzugfedersystemen. In dieser Stellung wird der Gashebel im Leerlauf automatisch gesichert.



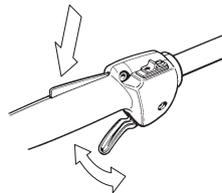
Kontrollieren, ob der Gashebel in Leerlaufstellung gesichert ist, wenn sich die Gashebelsperre in Ausgangsstellung befindet.



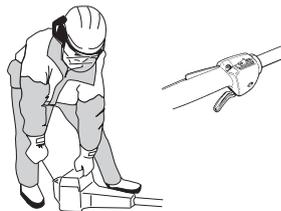
Die Gashebelsperre eindrücken und kontrollieren, ob sie in die Ausgangsstellung zurückkehrt, wenn sie losgelassen wird.



Kontrollieren, ob Gashebel und Gashebelsperre mit dem dazugehörigen Rückzugfedersystem leicht funktionieren.



Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Start. Die Heckenschere starten und Vollgas geben. Den Gashebel loslassen und kontrollieren, ob die Messer völlig zum Stillstand kommen. Wenn die Messer sich bewegen, während sich der Gashebel in Leerlaufstellung befindet, ist der Leerlauf des Vergasers einzustellen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung.



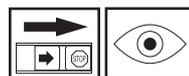
Stoppsschalter

Mit dem Stoppsschalter wird der Motor abgestellt.

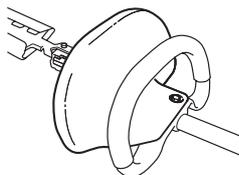


Den Motor starten und kontrollieren, ob der Motor stoppt, wenn der Stoppsschalter in Stoppstellung geführt wird.

Handschutz



Der Handschutz soll die Hand davor schützen, mit den arbeitenden Messern in Berührung zu kommen, z. B. wenn dem Benutzer der vordere Handgriff aus der Hand gleitet.



Kontrollieren, ob der Handschutz fest sitzt.

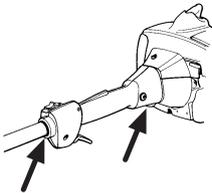
Kontrollieren, ob der Handschutz intakt ist.

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

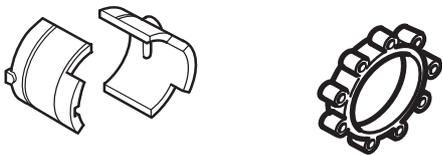
Antivibrationssystem



Das Gerät ist mit einem Antivibrationssystem ausgerüstet, das die Vibrationen wirkungsvoll dämpft und so für angenehmere Arbeitsbedingungen sorgt.



Das Antivibrationssystem reduziert die Übertragung von Vibrationen zwischen Motoreinheit/Schneidausrüstung und dem Handgriffsystem des Gerätes.



Die Antivibrationselemente regelmäßig auf Risse und Verformungen überprüfen. Kontrollieren, ob die Vibrationsdämpfer unbeschädigt und fest verankert sind.



WARNUNG! Personen mit Blutkreislaufstörungen, die zu oft Vibrationen ausgesetzt werden, laufen Gefahr, Schäden an den Blutgefäßen oder am Nervensystem davonzutragen. Gehen Sie zum Arzt, wenn Sie an Ihrem Körper Symptome feststellen, die auf Vibrationsschäden deuten. Beispiele solcher Symptome sind: Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerz, Verlust oder Beeinträchtigung der normalen Körperkraft, Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut. Diese Symptome treten am häufigsten in den Fingern, Händen oder Handgelenken auf. Bei niedrigen Temperaturen kann erhöhte Gefahr bestehen.

Schalldämpfer

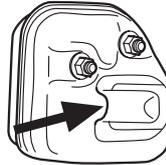


Der Schalldämpfer soll den Geräuschpegel so weit wie möglich senken und die Abgase des Motors vom Anwender fernhalten.

Mit Katalysator ausgestattete Schalldämpfer reduzieren zudem den Schadstoffgehalt der Abgase.



In Ländern mit warmem, trockenem Klima besteht erhöhte Brandgefahr. Bestimmte Schalldämpfer haben wir deshalb mit einem sog. Funken-fängernetz ausgestattet. Kontrollieren Sie, ob der Schalldämpfer Ihres Geräts ein solches Netz hat.

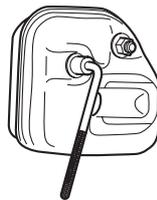


Für Schalldämpfer ist es sehr wichtig, dass die Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen befolgt werden.

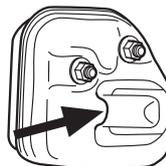
Niemals ein Gerät mit defektem Schalldämpfer benutzen.



Regelmäßig kontrollieren, ob der Schalldämpfer fest am Gerät montiert ist.



Ist der Schalldämpfer Ihres Gerätes mit einem Funkenfangnetz versehen, muss dieses regelmäßig gereinigt werden. Ein verstopftes Netz verursacht ein Heißlaufen des Motors mit schweren Motorschäden als Folge.



WARNUNG! Der Katalysatorschalldämpfer ist bei Betrieb und auch noch nach dem Ausschalten sehr heiß. Dies gilt auch für den Leerlaufbetrieb. Berühren kann zu Verbrennungen führen. Achten Sie auf die Feuergefahr!



WARNUNG! Der Schalldämpfer enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Falls der Schalldämpfer beschädigt wird, vermeiden Sie es, mit diesen Stoffen in Berührung zu kommen.

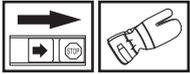
ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



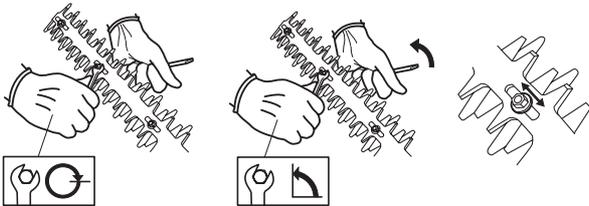
WARNUNG! Denken Sie daran:

Die Motorabgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können. Aus diesem Grunde sollte das Gerät niemals im Innenbereich oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen gestartet werden!

Messer



Um ein gutes Schneidresultat zu erzielen, muss der Kontaktdruck zwischen den Messern korrekt sein. Zum Justieren des Kontaktdrucks die Schrauben auf der Unterseite des Messerbalkens im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag eindrehen. Dann die Schraube gegen den Uhrzeigersinn 1/4 Umdrehung lockern. Die Schraube mit der Gegenmutter auf der Oberseite des Messerbalkens fixieren. Sicherstellen, dass die Schraube nicht fester angezogen ist, als dass sich die Unterlegscheibe unter dem Schraubenkopf seitlich verschieben lässt.



Bei korrekter Einstellung soll das Spiel zwischen den Klingen, gemessen an den Schrauben, 0,2-0,4 mm betragen.

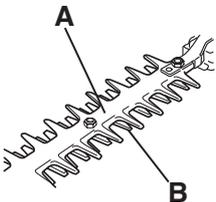
Die Schneiden der Messer sind zum Feilen zu hart. Stumpfe Messer sind mit einer Schleifmaschine zu schärfen.

Verbogene oder beschädigte Messer austauschen.

Messerschutz



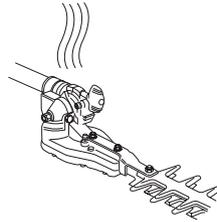
Der Messerschutz (A) soll verhindern, dass Körperteile mit den Messern (B) in Berührung kommen.



Den Messerschutz auf Beschädigungen und Deformationen kontrollieren. Den Messerschutz austauschen, wenn er verbogen oder beschädigt ist.

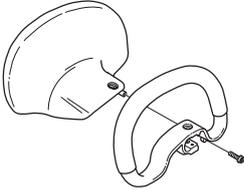
Getriebe

Nach der Arbeit mit dem Gerät ist das Getriebe heiß. Das Getriebe nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

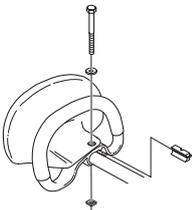


Montage von Handschutz und Loophandgriff

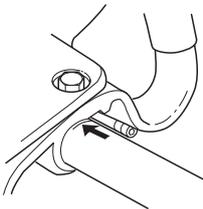
- 1 Handschutz und Loophandgriff durch Zusammenschrauben dieser Teile montieren. Die Löcher in den beiden Teilen genau aufeinander legen.



- 2 Loophandgriff und Handschutz auf das Führungsrohr schieben.
- 3 Das Abstandsstück in die Nut am Loophandgriff schieben.
- 4 Mutter und Schraube montieren. Nicht zu fest anziehen.



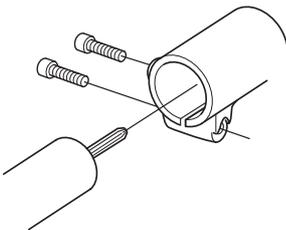
- 5 Nun eine Feineinstellung vornehmen, so dass sich eine bequeme Arbeitsstellung ergibt. Die Schraube anziehen. ACHTUNG! Loophandgriff und Handschutz dürfen nicht hinter der Pfeilmarkierung am Führungsrohr montiert werden.



Montage der Schneidausrüstung

Bei der Montage der Schneidausrüstung ist wichtig, dass die Heckenschere auf einer ebenen Unterlage liegt. Andernfalls kann die Schneidausrüstung schief montiert werden.

- 1 Die Schneidausrüstung an das Führungsrohr montieren. ACHTUNG! Sorgfältig darauf achten, dass die Antriebswelle am Führungsrohr in die Aussparung in der Schneidausrüstung eingepasst wird.



- 2 Zuerst die untere Schraube, danach die obere anziehen.

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Umgang mit Kraftstoff

Das Gerät niemals starten, wenn:

- 1 Wenn Kraftstoff darüber verschüttet wurde. Alles abwischen und restliches Benzin verdunsten lassen.
- 2 Wenn Sie Kraftstoff über sich selbst oder Ihre Kleidung verschüttet haben, ziehen Sie sich um. Waschen Sie die Körperteile, die mit dem Kraftstoff in Berührung gekommen sind. Wasser und Seife verwenden.
- 3 Wenn es Kraftstoff leckt. Tankdeckel und Tankleitungen regelmäßig auf Undichtigkeiten überprüfen.

Transport und Aufbewahrung

- Das Gerät und den Kraftstoff so transportieren und aufbewahren, dass bei eventuellen Undichtigkeiten entweichende Dämpfe oder Kraftstoff nicht mit Funken oder offenem Feuer in Kontakt kommen können, z. B. von Elektrogeräten, Elektromotoren, elektrischen Kontakten/Schaltern oder Heizkesseln.
- Zum Transport und zur Aufbewahrung von Kraftstoff sind speziell für diesen Zweck vorgesehene und zugelassene Behälter zu verwenden.
- Bei längerer Aufbewahrung des Geräts ist der Kraftstofftank zu leeren. An der nächsten Tankstelle können Sie erfahren, wie Sie überschüssigen Kraftstoff am besten entsorgen.
- Bei Transport oder Aufbewahrung des Gerätes muss der Transportschutz für die Schneidrüstung immer montiert sein.
- Vor der Langzeitaufbewahrung sicherstellen, dass die Maschine gründlich gesäubert und komplett gewartet wurde.



WARNUNG! Beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig sein. Denken Sie an das Feuer- und Explosionsrisiko und an die Gefahr des Einatmens.

Kraftstoff



ACHTUNG! Die Maschine ist mit einem Viertaktmotor ausgerüstet. Dafür sorgen, dass sich stets ausreichend Öl im Öltank befindet.



WARNUNG! Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind sehr feuergefährlich und können beim Einatmen und auf der Haut schwere Schäden verursachen. Beim Umgang mit Kraftstoff ist daher Vorsicht geboten und für eine gute Belüftung zu sorgen.



WARNUNG! Der Schalldämpfer des Katalysators ist sehr heiß, sowohl beim Betrieb als auch nach dem Abstellen. Dies gilt auch bei Leerlaufbetrieb. Die Brandgefahr beachten, besonders wenn sich feuergefährliche Stoffe und/oder Gase in der Nähe befinden.

Benzin

Stets bleifreies Qualitätsbenzin mit mind. 90 Oktan (ROZ) verwenden.

Wenn umweltgerechtes sog. Alkylatbenzin zur Verfügung steht, ist dieses zu verwenden.

- Als niedrigste Oktanzahl wird 90 (RON) empfohlen. Bei Benzin mit niedrigeren Oktanzahlen als 90 kann im Motor ein sog. "Klopfen" auftreten. Dies führt zu erhöhter Motortemperatur und verstärkter Belastung der Lager, was schwere Motorschäden verursachen kann.
- Wenn kontinuierlich bei hohen Drehzahlen gearbeitet wird, ist eine höhere Oktanzahl zu empfehlen.
- Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, den Kraftstofftank entleeren und reinigen.

Motoröl

Vor dem Starten der Maschine den Ölstand prüfen. Ein zu niedriger Ölstand kann schwere Motorschäden verursachen.

Bei einer neuen Maschine ist das Motoröl nach dem ersten Monat oder nach 10 Betriebsstunden zu wechseln.

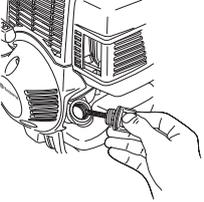
- Die optimale Leistung und Funktion wird mit HUSQVARNA-Motortöl erzielt.
- Wenn kein HUSQVARNA Motoröl zur Verfügung steht, kann ein anderes, qualitativ hochwertiges Motoröl verwendet werden. Sprechen Sie mit Ihrem Fachhändler über die richtige Ölsorte. Viertaktmotoröl verwenden. Qualitätsklasse mindestens API SG. Im Allgemeinen wird die Viskositätsklasse SAE 10W-40 empfohlen.
- Niemals Öl für Zweitaktmotoren verwenden.

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

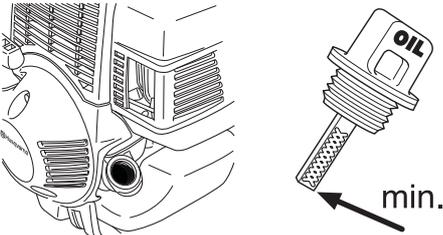
Ölstand

Beim Prüfen des Ölstands muss die Maschine ausgeschaltet sein und auf einer ebenen Unterlage liegen.

Öleinfülldeckel abschrauben, Ölmesstab im Deckel reinigen und den Deckel wieder aufsetzen, ohne ihn festzuschrauben. Ölstand am Ölmesstab prüfen.



Bei niedrigem Ölstand Motoröl bis zur Kante des Öleinfülldeckels einfüllen.



Ausschließlich das empfohlene Motoröl verwenden.

Tanken



WARNUNG! Folgende Vorsichtsmaßnahmen verringern die Feuergefahr:

Beim Tanken nicht rauchen und jegliche Wärmequellen vom Kraftstoff fernhalten.

Niemals bei laufendem Motor tanken.

Den Motor abstellen und vor dem Tanken einige Minuten abkühlen lassen.

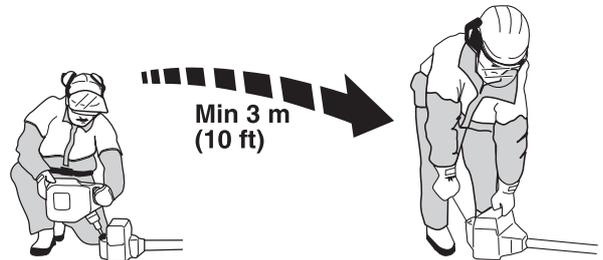
Den Tankdeckel stets vorsichtig öffnen, so dass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann.

Den Tankdeckel nach dem Tanken wieder sorgfältig zudrehen.

Das Gerät zum Starten immer von der Auftankstelle entfernen.

Um die Tankdeckel herum sauber wischen. Kraftstoff- und Öltank regelmäßig reinigen. Der Kraftstofffilter ist mindestens einmal im Jahr auszutauschen. Verunreinigungen in den Tanks verursachen Betriebsstörungen.

Das Gerät vor dem Starten immer ca. 3 m von der Auftankstelle entfernen.



STARTEN UND STOPPEN

Kontrolle vor dem Start



- Den Arbeitsbereich inspizieren. Gegenstände, die weggeschleudert werden können, entfernen.
- Die Schneidausrüstung kontrollieren. Niemals mit stumpfen, gesprungenen oder beschädigten Messern arbeiten.



- Kontrollieren, ob das Gerät in einwandfreiem Zustand ist. Kontrollieren, ob alle Muttern und Schrauben angezogen sind.
- Dafür sorgen, dass das Getriebe ausreichend geschmiert ist. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Getriebe.
- Kontrollieren, ob die Schneidausrüstung im Leerlauf immer stehen bleibt.
- Benutzen Sie das Gerät nur für solche Arbeiten, für die es vorgesehen ist.
- Dafür sorgen, dass Handgriffe und Sicherheitsfunktionen in Ordnung sind. Niemals ein Gerät benutzen, an dem ein Teil fehlt oder das so modifiziert wurde, dass es nicht mehr mit der Spezifikation übereinstimmt.
- Vor dem Start des Geräts müssen sämtliche Gehäuse korrekt montiert und in einwandfreiem Zustand sein.

Starten und stoppen



WARNUNG! Der komplette Kupplungsdeckel mit Getriebe muss montiert sein, bevor das Gerät gestartet wird, andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

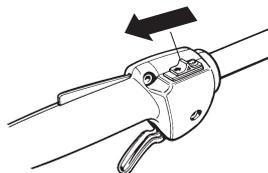
Das Gerät vor dem Starten immer ca. 3 m von der Auftankstelle entfernen. Das Gerät auf festen Untergrund legen. Daran denken, dass die Messer anfangen können, sich zu bewegen, wenn der Motor gestartet wird. Dafür sorgen, dass die Messer nicht mit Gegenständen in Berührung kommen können. Dafür sorgen, dass sich keine Unbefugten im Arbeitsbereich aufhalten, andernfalls besteht die Gefahr schwerer Verletzungen.

Sorgen Sie dafür, dass sich innerhalb des Arbeitsbereichs keine unbefugten Personen aufhalten, andernfalls besteht die Gefahr von schweren Verletzungen. Der Sicherheitsabstand beträgt 15 Meter.

Kalter Motor

Zündung:

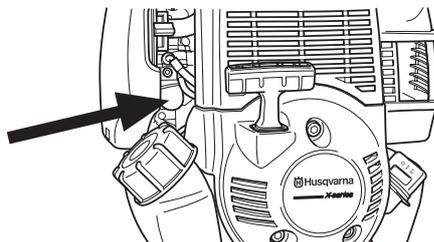
Den Stoppschalter in Startposition stellen.



Choke: Den Chokehebel in Choke-Lage führen.

Kraftstoffpumpe:

Mehrmals auf die Gummiblase der Kraftstoffpumpe drücken, bis diese sich mit Kraftstoff zu füllen beginnt. Die Blase braucht nicht ganz gefüllt zu werden.

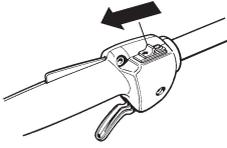


STARTEN UND STOPPEN

Warmer Motor

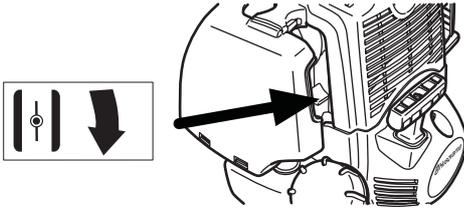
Zündung:

Den Stoppschalter in Startposition stellen.



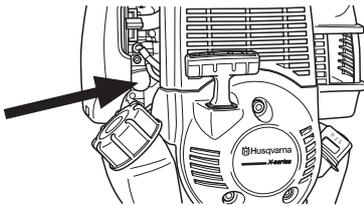
Choke:

Chokehebel in die Betriebsposition stellen.



Kraftstoffpumpe:

Mehrmals auf die Gummiblase der Kraftstoffpumpe drücken, bis diese sich mit Kraftstoff zu füllen beginnt. Die Blase braucht nicht ganz gefüllt zu werden.



Starten



Den Gerätekörper mit der linken Hand gegen den Boden drücken (ACHTUNG! Nicht mit dem Fuß!). Mit der rechten Hand den Starthandgriff fassen und das Startseil langsam herausziehen, bis ein Widerstand spürbar wird (die Starthaken greifen), und dann schnell und kräftig ziehen. **Das Startseil niemals um die Hand wickeln.**

Den Chokehebel zurückstellen, wenn der Motor startet.

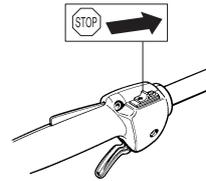
ACHTUNG!

Das Startseil nicht ganz herausziehen und den Startgriff aus ganz herausgezogener Lage nicht loslassen. Schäden am Gerät könnten die Folge sein.



Stoppen

Zum Abstellen des Motors den Stoppschalter auf Stopp stellen.



Allgemeine Arbeitsvorschriften

WICHTIG!

Dieser Abschnitt behandelt grundlegende Sicherheitsregeln für die Arbeit mit einer Heckenschere.

Wenn Sie in eine Situation kommen, die Sie in Bezug auf die weitere Anwendung des Geräts verunsichert, lassen Sie sich von einem Experten beraten. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihre Servicewerkstatt.

Vermeiden Sie, Arbeiten auszuführen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen.

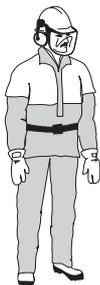


WARNUNG! Das Gerät kann schwere Verletzungen verursachen. Die Sicherheitsvorschriften gründlich durchlesen. Lernen Sie, wie das Gerät anzuwenden ist.



WARNUNG! Schneidendes Werkzeug. Das Werkzeug nicht berühren, ohne zuvor den Motor abzustellen.

Persönlicher Schutz



- Immer Stiefel und übrige Ausrüstung tragen, die unter der Überschrift Persönliche Schutzausrüstung beschrieben ist.
- Immer Arbeitskleidung und kräftige, lange Hosen tragen.
- Niemals lose sitzende Kleidung oder Schmuck tragen.
- Dafür sorgen, dass das Haar nicht weiter als auf Schulterhöhe herabfällt.

Sicherheitsvorschriften für die Umgebung

- Niemals Kindern die Anwendung des Geräts erlauben.
- Darauf achten, dass bei der Arbeit niemand näher als 15 m herankommt.
- Lassen Sie niemals jemand anderen das Gerät benutzen, ohne sich zu vergewissern, dass die Person den Inhalt der Bedienungsanweisung verstanden hat.

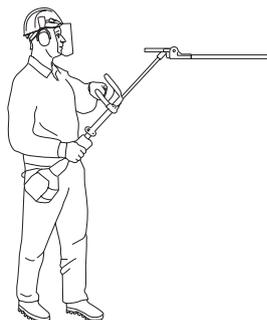
- Niemals auf einer Leiter oder einem Hocker oder in einer anderen, nicht ausreichend gesicherten erhöhten Position stehend arbeiten.



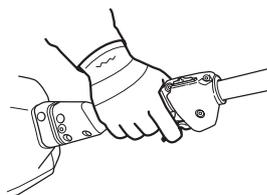
Sicherheitsvorschriften während der Arbeit



- Sorgen Sie immer dafür, dass Sie bei der Arbeit fest und sicher stehen.
- Das Gerät immer mit beiden Händen halten. Das Gerät an der Seite des Körpers halten.



- Die rechte Hand benutzen, um den Gashebel zu betätigen.



- Dafür sorgen, dass Hände und Füße nicht an die Schneidausrüstung kommen, wenn der Motor läuft.
- Wenn der Motor abgestellt worden ist, Hände und Füße von der Schneidausrüstung fernhalten, bis diese völlig still steht.
- Auf Aststückchen Acht geben, die beim Schneiden weggeschleudert werden können.
- Das Gerät immer auf den Boden legen, wenn Sie nicht damit arbeiten.
- Nicht zu nah am Boden schneiden. Steine oder andere lose Gegenstände können hochgeschleudert werden.
- Das Schnittobjekt auf Fremdkörper wie Stromleitungen, Insekten oder Tiere etc. oder auf Gegenstände, die die Schneidausrüstung beschädigen könnten, z. B. Metallgegenstände, kontrollieren.

- Wenn ein Fremdkörper getroffen wird oder Vibrationen auftreten, müssen Sie das Gerät abstellen. Das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abziehen. Kontrollieren, ob das Gerät beschädigt ist. Eventuelle Schäden reparieren.
- Sollte während der Arbeit Material zwischen den Klingen hängen bleiben, den Motor abstellen und abwarten, bis er völlig still steht, bevor die Klinge gereinigt wird. Das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abziehen.

Sicherheitsvorschriften nach abgeschlossener Arbeit



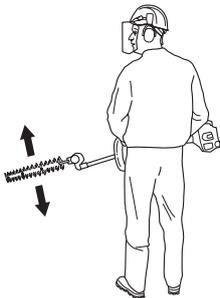
- Der Transportschutz ist immer an der Schneidausrüstung anzubringen, wenn das Gerät nicht benutzt wird.
- Vor Reinigung, Reparatur oder Inspektion müssen Sie darauf achten, dass die Schneidausrüstung zum Stillstand gekommen ist. Das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abziehen.
- Zur Reparatur der Schneidausrüstung immer feste Handschuhe anziehen. Sie ist sehr scharf, und Schnittwunden können sehr leicht entstehen.



- Das Gerät für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Bei Reparaturen ausschließlich Original-Ersatzteile verwenden.

Grundlegende Arbeitstechnik

- Beim Schneiden der Seiten mit pendelnden Bewegungen von unten nach oben arbeiten.



- Das Gasgeben an die Belastung anpassen.
- Beim Schneiden einer Hecke ist der Motor von der Hecke weg zu halten.

- Für optimale Balance das Gerät so nah wie möglich am Körper halten.

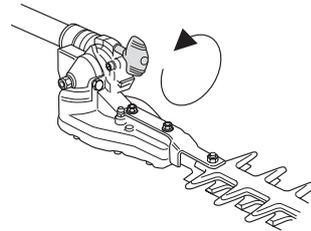


- Aufpassen, dass die Spitze nicht den Boden berührt.
- Nicht zu schnell arbeiten, sondern in angemessenem Tempo vorwärts gehen, so dass alle Zweige zu einer gleichmäßigen Fläche geschnitten werden.

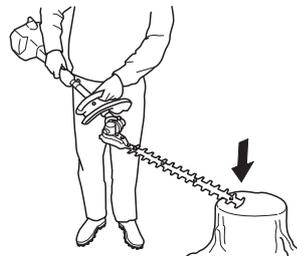
Ändern des Winkels an der Heckenschere



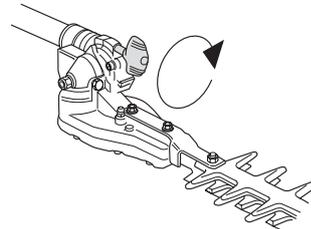
- Den Drehknopf lockern.



- Die Schneidausrüstung gegen die Hecke oder eine feste Unterlage drücken, bis der gewünschte Winkel eingestellt ist.



- Drehknopf anziehen.



WARNUNG! Beim Einstellen des Winkels nicht um die Schneidausrüstung fassen. Die Messer sind scharf und können leicht Schnittwunden verursachen.

Vergaser



WARNUNG! Das komplette Kupplungsgehäuse und das Führungsrohr müssen montiert sein, bevor das Gerät gestartet wird, andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

Funktion



- Die Motordrehzahl wird mit Hilfe des Gashebels über den Vergaser geregelt. Im Vergaser werden Luft und Kraftstoff gemischt.
- Mit der Einstellung des Vergasers wird der Motor an lokale Verhältnisse wie z. B. Klima, Höhenverhältnisse und Benzin angepasst.

Grundeinstellung

Die Grundeinstellung des Vergasers wird beim Probelauf im Werk vorgenommen.

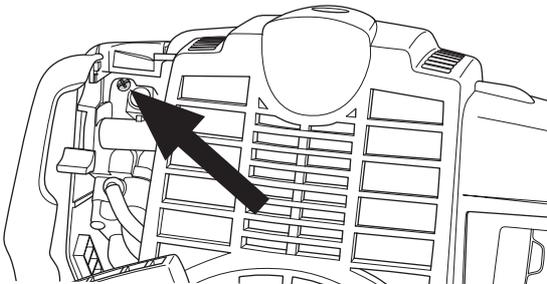
ACHTUNG! Zur optimalen Einstellung des Vergasers sollte man sich an einen Fachhändler/eine Servicewerkstatt wenden, die über einen Drehzahlmesser verfügen.

Einstellung des Leerlaufs (T)

Mit der Schraube T wird die Position des Gashebels im Leerlauf geregelt. Durch Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn wird eine höhere Leerlaufdrehzahl eingestellt, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn eine niedrigere.

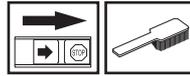
Sicherstellen, dass der Luftfilter sauber ist.

Die Leerlaufdrehzahl mit der Leerlaufschraube T einstellen, wenn eine erneute Einstellung erforderlich sein sollte. Die T-Schraube zuerst im Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Messer zu bewegen beginnen. Danach die T-Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Messer stehen bleiben. Eine korrekt justierte Leerlaufdrehzahl ist erreicht, wenn der Motor in jeder Lage gleichmäßig läuft. Es muss ein guter Abstand zu der Drehzahl bestehen, bei der sich die Messer zu bewegen beginnen.



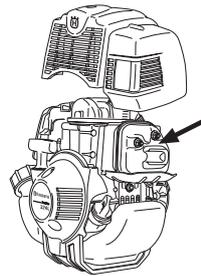
WARNUNG! Kann die Leerlaufdrehzahl nicht so eingestellt werden, dass die Schneidausrüstung stehenbleibt, wenden Sie sie an Ihren Händler/Ihre Servicewerkstatt. Das Gerät erst wieder verwenden, wenn es korrekt eingestellt oder repariert ist.

Schalldämpfer

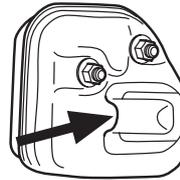


ACHTUNG! Bestimmte Schalldämpfer sind mit Katalysator ausgestattet. Im Kapitel Technische Daten können Sie nachlesen, ob Ihr Gerät einen Katalysator hat.

Der Schalldämpfer hat die Aufgabe, den Schallpegel zu dämpfen und die Abgase vom Anwender wegzuleiten. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können, wenn die Abgase auf trockenes und brennbares Material gerichtet werden.



Wenn der Schalldämpfer Ihres Geräts mit einem Funkenfängernetz ausgestattet ist, so ist dieses regelmäßig zu reinigen. Bei Verstopfung des Netzes läuft der Motor heiß, was schwere Motorschäden zur Folge haben kann.

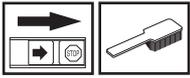


ACHTUNG! Das Gerät niemals benutzen, wenn sich der Schalldämpfer in schlechtem Zustand befindet.

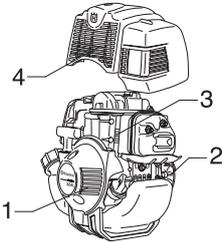


WARNUNG! Der Katalysatorschalldämpfer ist bei Betrieb und auch noch nach dem Ausschalten sehr heiß. Dies gilt auch für den Leerlaufbetrieb. Berühren kann zu Verbrennungen führen. Achten Sie auf die Feuergefahr!

Kühlsystem



Damit die Betriebstemperatur so niedrig wie möglich bleibt, ist das Gerät mit einem Kühlsystem ausgestattet.



Das Kühlsystem besteht aus folgenden Komponenten:

- 1 Lufteinlass in der Startvorrichtung.
- 2 Gebläseflügel des Schwungrads.
- 3 Kühlrippen des Zylinders.
- 4 Zylinderdeckel (leitet die Kühlluft zum Zylinder).

Das Kühlsystem einmal pro Woche mit einer Bürste reinigen, bei schwierigen Verhältnissen öfter. Eine Verschmutzung oder Verstopfung des Kühlsystems führt zur Überhitzung des Gerätes, die Schäden an Zylinder und Kolben zur Folge haben kann.

Zündkerze

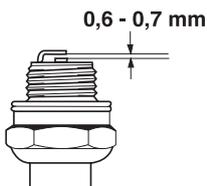


Der Zustand der Zündkerze wird durch folgende Faktoren verschlechtert:

- Falsch eingestellter Vergaser.
- Verschmutzter Luftfilter.

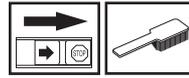
Diese Faktoren verursachen Beläge an den Elektroden der Zündkerze und können somit zu Betriebsstörungen und Startschwierigkeiten führen.

Bei schwacher Leistung, wenn das Gerät schwer zu starten ist oder im Leerlauf ungleichmäßig läuft, immer zuerst die Zündkerze prüfen, bevor andere Maßnahmen eingeleitet werden. Ist die Zündkerze verschmutzt, so ist sie zu reinigen; gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand 0,6-0,7 mm beträgt. Die Zündkerze ist nach ungefähr einem Monat in Betrieb oder bei Bedarf öfter auszuwechseln.



ACHTUNG! Stets den vom Hersteller empfohlenen Zündkerzentyp verwenden! Eine ungeeignete Zündkerze kann Kolben und Zylinder zerstören. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkentstörung hat.

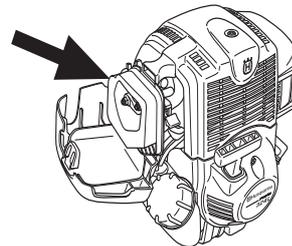
Luftfilter



Luftfilter regelmäßig von Staub und Schmutz reinigen, zur Vermeidung von:

- Vergaserstörungen
- Startschwierigkeiten
- Leistungsminderung
- Unnötigem Verschleiß der Motorteile.
- Unnormal hohem Kraftstoffverbrauch.

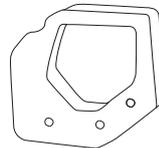
Den Filter jeweils nach 25 Betriebsstunden reinigen, bei besonders staubigen Verhältnissen häufiger.



Reinigung des Luftfilters

Das Luftfiltergehäuse demontieren und den Filter herausnehmen. Den Filter in warmer Seifenlauge waschen.

Dafür sorgen, dass der Filter trocken ist, wenn er wieder montiert wird.



Ein Luftfilter, der längere Zeit verwendet wurde, wird nie vollkommen sauber. Der Luftfilter ist daher in regelmäßigen Abständen auszuwechseln. **Beschädigte Filter sind immer auszuwechseln.**

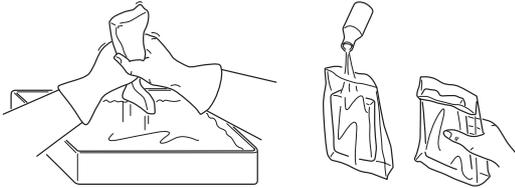
Wenn das Gerät bei staubigen Verhältnissen angewendet wird, ist der Luftfilter einzuölen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Einölen des Luftfilters.

Einölen des Luftfilters



Ausschließlich HUSQVARNA Filteröl benutzen, Teile-Nr. 531 00 92-48. Das Filteröl enthält Lösungsmittel, damit es sich leicht gleichmäßig im Filter verteilen lässt. Daher Hautkontakt vermeiden.

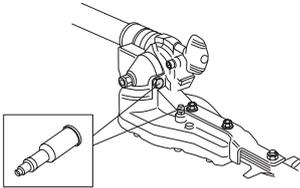
Filter in einen Plastikbeutel stecken und Filteröl hineingießen. Plastikbeutel zur Verteilung des Öls kneten. Filter im Plastikbeutel ausdrücken und überschüssiges Öl entsorgen, bevor der Filter montiert wird. Niemals normales Motoröl verwenden. Dieses Öl läuft ziemlich schnell durch den Filter und setzt sich am Boden ab.



Getriebe



Am Getriebegehäuse befinden sich ein Schmiernippel und ein Fetteinfüllstopfen. Mit einer Fettspritze Schmierfett nachfüllen. Ein Nachfüllen ist nach jeweils ca. 60 Betriebsstunden erforderlich. Husqvarnas Spezialfett verwenden, Nr. 503 98 96-01.



ACHTUNG! Das Getriebe darf nicht ganz mit Fett gefüllt werden. Das Fett dehnt sich durch die beim Betrieb des Gerätes entstehende Wärme aus. Ist das Getriebe ganz voll Fett, besteht die Gefahr, dass Dichtungen zerstört werden und Fett austritt.

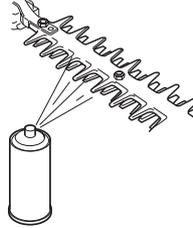
Das Schmiermittel im Getriebegehäuse braucht normalerweise nur bei evtl. Reparaturen gewechselt zu werden.

Reinigung und Schmierung



Nach jedem Gebrauch Harz und Pflanzensäfte mit Reinigungsmittel 531 00 75-13 (UL22) von den Messern entfernen.

Vor der Langzeitaufbewahrung die Messerbalken mit Spezialschmiermittel schmieren, Teile-Nr. 531 00 75-12 (UL21).



WARTUNG

Wartungsschema

Nachstehend sind die an der Maschine vorzunehmenden Wartungsmaßnahmen aufgelistet. Die meisten der Punkte werden im Abschnitt "Wartung" beschrieben. Der Bediener darf nur die Wartungs- und Servicearbeiten ausführen, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Größere Eingriffe sind von einer autorisierten Servicewerkstatt auszuführen.

Wartung	Tägliche Wartung	Wöchentliche Wartung	Monatliche Wartung
Das Gerät äußerlich reinigen.	X		
Kontrollieren, ob Gashebelsperre und Gashebel ordnungsgemäß funktionieren.	X		
Die Funktion des Stoppschalters kontrollieren.	X		
Sicherstellen, dass sich die Messer im Leerlauf oder mit dem Choke in Startgaslage nicht bewegen.	X		
Messer auf Risse oder sonstige Schäden prüfen. Messer bei Bedarf austauschen.	X		
Den Messerschutz auf Beschädigungen und Deformationen kontrollieren. Den Messerschutz austauschen, wenn er verbogen oder beschädigt ist.	X		
Luftfilter reinigen. Bei Bedarf austauschen.	X		
Kontrollieren, ob der Handschutz unbeschädigt ist. Einen beschädigten Schutz austauschen.	X		
Schrauben und Muttern nachziehen.	X		
Sicherstellen, dass von Motor, Tank oder Kraftstoffleitungen kein Kraftstoff ausläuft.	X		
Ölstand prüfen.	X		
Die Startvorrichtung und ihr Startseil kontrollieren.		X	
Die Vibrationsdämpfer auf Beschädigung überprüfen.		X	
Die Zündkerze äußerlich reinigen. Die Zündkerze demontieren und den Elektrodenabstand prüfen. Den Abstand auf 0,6-0,7 mm einstellen oder die Zündkerze austauschen. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkentstörung hat.		X	
Das Kühlsystem des Geräts reinigen.		X	
Das Funkenfängernetz des Schalldämpfers reinigen oder austauschen (gilt nur für Schalldämpfer ohne Katalysator).		X	
Den Vergaser von außen und den Bereich um ihn herum reinigen.		X	
Im Getriebegehäuse Fett nachfüllen. Dies ist etwa alle 60 Betriebsstunden auszuführen.		X	
Kontrollieren, ob die Schrauben, die die Messer zusammenhalten, korrekt angezogen sind.		X	
Den Kraftstofftank reinigen.			X
Kraftstofffilter auf Verschmutzungen oder Kraftstoffschlauch auf Risse oder andere Schäden untersuchen. Bei Bedarf austauschen.			X
Alle Kabel und Anschlüsse kontrollieren.			X
Kupplung, Kupplungsfedern und Kupplungstrommel auf Verschleiß kontrollieren. Bei Bedarf von einer autorisierten Servicewerkstatt austauschen lassen.			X
Zündkerze austauschen. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkentstörung hat.			X
Das Funkenfängernetz des Schalldämpfers kontrollieren und ggf. reinigen (gilt nur für Schalldämpfer mit Katalysator).			X
Motoröl wechseln.			X
Schalldämpfer und Motor von Schmutz, Laub, überschüssigem Schmiermittel usw. reinigen.			X

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten

Technische Daten	324HDA55
Motor	
Hubraum, cm ³	25,0
Bohrung, mm	35
Hublänge, mm	26
Leerlaufdrehzahl, U/min	3100
Empfohlene max. Drehzahl, unbelastet, U/min	11000
Motorhöchstleistung gemäß ISO 8893, kW/ U/min	0,8 / 7000
Katalysatorschalldämpfer	Nein
Drehzahlgeregeltes Zündsystem	Nein
Zündanlage	
Hersteller/Typ des Zündsystems	Ikeda
Zündkerze	NGK CMR5H
Elektrodenabstand, mm	0,6
Kraftstoff- und Schmiersystem	
Hersteller/Vergasertyp	Walbro
Kraftstofftank, Volumen, Liter	0,5
Gewicht	
Gewicht, ohne Kraftstoff, kg	6,1
Geräuschemissionen	
(siehe Anmerkung 1)	
Gemessene Schallleistung dB(A)	102
Garantierte Schallleistung L _{WA} dB(A)	103
Lautstärke	
(siehe Anmerkung 2)	
Äquivalenter Schalldruckwert am Ohr des Anwenders, gemessen gem. EN/ISO 11806 und ISO 7917, dB(A), min./max.:	92
Vibrationspegel	
Vibrationen am Handgriff, gemessen gem. EN/ISO 11806 und ISO 7916, m/s ²	
Leerlauf, hinterer/vorderer Handgriff:	1,2/1,7
Höchstzahl, hinterer/vorderer Handgriff:	5,6/2,6
Messer	
Länge, mm	550
Messergeschwindigkeit bei 9 000 U/min, Schnitte/min.	4035

Anmerkung 1: Umweltbelastende Geräuschemission gemessen als Schallleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG.

Anmerkung 2: Äquivalente Schalldruckpegel werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Schalldruckpegel bei verschiedenen Betriebsarten unter Anwendung folgender Zeitfaktoren: 1/2 Leerlauf, 1/2 Durchgangsdrehzahl.

TECHNISCHE DATEN

EG-Konformitätserklärung (nur für Europa)

Wir, **Husqvarna AB**, S-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel. +46-36-146500, erklären hiermit unsere alleinige Haftung dafür, daß die Heckenscheren der Modelle **Husqvarna 324HDA55**, auf die sich diese Erklärung bezieht, von den Seriennummern des Baujahrs 2004 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender Richtlinien des Rates entsprechen:

vom 22. Juni 1998 "Maschinen-Richtlinie" **98/37/EG**, Anlage IIA.

vom 3. Mai 1989 "über elektromagnetische Verträglichkeit" **89/336/EWG**, einschließlich der jetzt geltenden Nachträge.

vom 8. Mai 2000 "über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen" **2000/14/EG**.

Für Information betreffend die Geräuschemissionen, siehe das Kapitel Technische Daten. Folgende Normen wurden angewendet: **EN292-2, CISPR 12:2001, EN774**

SMP Svensk Maskinprovning AB, Fyrisborgsgatan 3, SE-754 50 Uppsala, Schweden, hat die freiwillige Typenprüfung für Husqvarna AB durchgeführt. Die Prüfzertifikate haben die Nummern: **SEC/04/1017, 01/094/010 - 324HDA55**

Huskvarna, den 15. März 2004



Bo Andréasson, Entwicklungsleiter



1150034-51



2005-05-19